

Der clevere Weg in eine erfolgreiche Zukunft

Informationstag ermöglicht Einblicke von Schüler*innen zu Schüler*innen

Am 18.11.2022 lud die Theodor-Heuss-Schule nach zweijähriger Zwangspause wegen der Corona-Pandemie wieder zum Informationstag für alle weiterführenden Schulformen ein.

Die Zielgruppen waren die abgebenden Schulen in der Stadt und des Landkreises Offenbach. Jede Fachrichtung hatte in Begegnungsräumen der Schule eine Informationsecke eingerichtet, in der die zahlreichen Gäste von Lernenden aus der Fachoberschule und der Jahrgangsstufe 12 dem beruflichen Gymnasium informiert wurden. Die Gäste wurden auf Rundgängen durch die Schule begleitet und informiert. Die Lehrkräfte ergänzten nur bei fachspezifischen Fragen. Diese Form der Führung kam bei den jungen Gästen sehr gut an und führte an den Informationsständen zu lebhaften Diskussionen zwischen den Schüler*innen aus den verschiedenen Schulen.

Praxisorientierte Beratung

In den Schwerpunkten Wirtschaft und Gesundheit aus den Schulformen berufliches Gymnasium (BG) und Fachoberschule (FOS) konnten die Gäste z.B. anhand von Übungen mittels Handy- Mikroskopen anwendungsbezogen experimentieren und wurden dabei von den Schüler*innen der THS angeleitet. In der Schulform Fachoberschule wurden auch aktuelle Projekte vorgestellt. Auf großes Interesse stieß das Projekt Unternehmensgründung/Erstellung eines Businessplans, welches die Schüler*innen z. B. in Kooperation mit der IHK Offenbach im Rahmen des Bundesprojektes „Jugend gründet“ gestalten, auf große Resonanz.

Auch die zweijährige höhere Berufsfachschule der Fachrichtungen Informationsverarbeitung und Fremdsprachensekretariat bieten in ihrer schulischen Ausbildung neben dem Berufsabschluss den Erwerb des Fachabiturs an.

Das konfessionell dialogische Religions- und Ethikprojekt zeigte auf dreizehn großen Bildtafeln Fotos aus dem Unterricht, Inhalte der verschiedenen Module und Zitate von Schüler*innen, die Gesprächsanlässe zu Gemeinsamkeiten und

Unterschieden bezüglich der drei großen monotheistischen Religionen schafften.

Der Fachbereich Fremdsprachen stelle verschiedene Austauschprogramme vor. Die Schüler*innen können Sprachreisen nach Argentinien, Malta, Mexiko und im Rahmen eines Praktikums auch nach Spanien unternehmen.

Die Gäste des Informationstages konnten sich auch über die vielfältigen Angebote der Schule, z.B. über das SV-Projekt „Schüler*innen unterrichten Schüler*innen“, individuelle Bildungsberatung/Laufbahnberatung und Mediation informieren.

Auch das schuleigene Kiosk „Tasty Theo“ weckte das Interesse der Besucher, da der Betrieb fachpraktische und schultheoretische Anforderungen in der FOS miteinander verbindet. Diese Schüler*innen aus dieser Klasse können das schulformbegleitende Jahrespraktikum in der Schule absolvieren.

Konzept hat sich bewährt

Schulleiter Horst Schad betrachtet den Informationstag auch als einen wichtigen Baustein der Öffentlichkeitsarbeit an der Schule, „welcher auch ein wichtiges Element im Kulturleitbild der THS darstellt“.

Alexander Koch, der Abteilungsleiter des beruflichen Gymnasiums, zeigte sich von dem Engagement der Schüler*innen und von der anschaulichen und schülerorientierten Gestaltung des Informationstages beeindruckt.

Herr Koch möchte im nächsten Jahr erneut die Klassen aus den abgebenden Schulen mit ihren Lehrkräften im Klassenverband einladen, da sich das als sehr erfolgreiche Strategie bewährte.

Für die Abteilungsleiterin der Fachoberschule Dr. Evmarie Frank hat sich das Konzept, dass Schüler*innen von Schüler*innen bei Rundgängen begleitet und beraten werden, bewährt. Sie ist sowohl von der Begeisterung der Lernenden, als auch von dem Engagement ihrer Kolleg*innen beeindruckt. Sie hofft nun darauf, zum nächsten Schuljahr viele Gäste des Informationstages als Schüler*innen an der Theodor-Heuss-Schule begrüßen zu dürfen.